



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION RAVENSBURG
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

Montag, 30. August 2010

 Meldungen aus dem Landkreis

Motorradfahrer war um 60 km/h zu schnell

RAVENSBURG (jb)

Den Beamten der Verkehrspolizei, die am Sonntag mit dem zivilen Videomessfahrzeug unterwegs waren, fiel gegen 13.20 Uhr eine übermäßig schnelle Yamaha auf. Mit Geschwindigkeiten zwischen 160 und 180 km/h brauste der 46-jährige Motorradfahrer auf der Bundesstraße 30 in Richtung Ulm, obwohl in einem Teilstück lediglich 100 km/h, im zweiten 120 km/h Höchstgeschwindigkeit erlaubt waren. Bei der anschließenden Kontrolle begründete der Biker seine Raserei damit, dass er noch vor dem einsetzenden Regen nach Hause kommen wollte.

Neben einem Bußgeld von 240 Euro sowie vier Punkten in der Verkehrssünderdatei in Flensburg erwartet den Raser ein einmonatiges Fahrverbot.

Drei geparkte Fahrzeuge zerkratzt

RAVENSBURG (jb)

Sachschäden im Gesamtwert von rund 1.500 Euro hat ein unbekannter Täter verursacht, der in der Zeit vom 24. bis 29. August den Lack dreier Fahrzeuge zerkratzt hat.

Die drei Autos, ein Ford Fiesta, ein Renault Twingo sowie ein Mazda waren an verschiedenen Tagen vor dem Gebäude Mariatal 11 zum Parken abgestellt. Jeweils an den Kotflügeln und an den Türen hinten links verursachte der Unbekannte mehrere Kratzer im Autolack.

Fahrradfahrerin mit Softair-Waffe angeschossen

RAVENSBURG (jb)

Durch das Kunststoffprojektil einer Softair-Pistole erlitt am Samstagabend eine Fahrradfahrerin leichte Verletzungen am Oberarm. Eine medizinische Versorgung der Schussverletzung erachtete die Geschädigte jedoch als nicht notwendig.

Die 53-jährige Frau radelte gegen 20.20 Uhr mit ihrem Fahrrad durch die Schmallegger Straße in stadtauswärtiger Richtung. Hierbei wurde sie von einem Kügelchen einer Softair-Waffe am linken Oberarm getroffen. Bei dem Schützen handelt es sich offenbar um einen dunkel gekleideten, 16 bis 20 Jahre alten Mann.

Im Rahmen einer sofortigen Fahndung durch Beamte des Polizeireviers Ravensburg konnten im Tatortbereich zwar mehrere Personen festgestellt werden, jedoch dauern die Ermittlungen zum Tatverdächtigen noch an.

Radfahrer mittelschwer verletzt

WALDBURG (jb)

Eine Kopfplatzwunde sowie Prellungen an der Schulter hat sich am Sonntag gegen Mittag ein 61-jähriger Fahrradfahrer zugezogen, der auf dem abschüssigen Rad- und Gehweg den Gemeindeverbindungsweg an der Amtzeller Straße geradeaus überqueren wollte.

Um den Gemeindeverbindungsweg, der vom landwirtschaftlichen Anwesen Waldburg-Kesenweiler in Richtung Amtzeller Straße führt, zu überqueren, bremste der 61-jährige Fahrradfahrer sein Fahrrad leicht ab. An der etwas unübersichtlichen Einmündung des Gemeindeverbindungswegs übersah er jedoch einen von rechts herannahenden Peugeot. Dem Radfahrer gelang es nicht mehr, vor dem Auto abzubremsen, weshalb er leicht gegen die Fahrertüre prallte und in der Folge zu Boden stürzte.

Seine dabei erlittenen Verletzungen musste er in einem Krankenhaus ambulant behandeln lassen.

Motorradfahrer bei Sturz leicht verletzt

BAIENFURT (jb)

Mehrere Schürfwunden und Prellungen hat am Sonntagabend ein Motorradfahrer erlitten, der von der Zeppelinstraße in Richtung Waldseer Straße unterwegs war.

Obwohl der Yamaha-Fahrer an der Einmündung zur Baidter Straße vorfahrtberechtigt war, befürchtete er aufgrund des rasanten Heranfahrens eines anderen Verkehrsteilnehmers mit einem Ford Transit, dass dieser ihm nicht die Vorfahrt gewähren würde. Um den befürchteten Zusammenstoß zu verhindern, führte der 41-jährige Motorradfahrer neben schnellen Lenkbewegungen auch eine Notbremsung durch. Dabei stürzte er zu Boden und schlitterte gegen die Stoßstange des Transits. Der 55-jährige Ford-Fahrer hatte das Fahrzeug noch am Scheitelpunkt der Einmündung zum Stillstand gebracht. Er blieb bei dem Zusammen-

stoß unverletzt. An den Fahrzeugen entstanden Schäden in Höhe von rund 3.000 Euro.

Einbrecher stehlen 20 Getränkedosen

AULENDORF (jb)

20 Getränkedosen des Mixgetränkes „mad bat“ im Wert von rund 20 Euro sind einem Einbrecher in die Hände gefallen, der in der Nacht zum Sonntag in einen Verkaufsladen am Bahnhof eingebrochen ist.

Zwischen 19.30 und 2.30 Uhr schlug der Täter von der rückwärtigen Seite des Verkaufsladens ein etwa 30 x 60 cm großes Fenster ein. Hierdurch ist es dem Einbrecher gelungen ins Gebäude einzusteigen. Zum Abtransport der Dosen stahl der Langfinger einen braunen, geflochtenen Einkaufskorb im Wert von rund 50 Euro.

Zusammenstoß endet mit zwei Totalschäden

EBERSBACH-MUSBACH (jb)

Zwei total demolierte Fahrzeuge mit Schäden in Höhe von rund 20.000 Euro blieben bei einem Verkehrsunfall zurück, der sich am Sonntag gegen 17.35 Uhr auf der Landesstraße 285 ereignet hat.

Der 70-jährige Fahrer eines Renault fuhr von Unterstrelshof kommend nach links auf die Landesstraße 285 in Richtung Musbach ein. Offenbar hatte er hierbei den bevorrechtigten Mercedes übersehen, welcher aus Richtung Aulendorf herannahte. Hierbei kam es zu einem heftigen Zusammenstoß beider Fahrzeuge, wobei beide Beteiligten mit wirtschaftlichen Totalschäden liegen blieben. Vorsorglich wurden die beiden Fahrzeugführer zu einer medizinischen Kontrolle ins Krankenhaus verbracht.

Fahrzeug überschlägt sich mehrfach – Fahrerin sowie Beifahrerin werden schwer verletzt

ACHBERG (jb)

Technische Probleme an einem Kleinwagen der Marke Citroen wurden als Gründe für einen schweren Verkehrsunfall genannt, der sich in der Nacht zum Montag auf der Autobahn A96 ereignet hat. Bei einem mehrfachen Überschlag des Fahrzeugs erlitten zwei junge Frauen schwere Verletzungen.

Während ihrer Fahrt in Richtung Lindau bemerkte die 19-jährige Fahrerin plötzlich heftige Vibrationen im Fahrzeug. Der Wagen ließ sich offenbar nicht mehr normal lenken und geriet ins Schleudern. Im weiteren Verlauf kam der Citroen nach rechts von der Fahrbahn ab und überschlug sich mehrmals auf dem unbefestigten Seitenstreifen. Während sich sowohl die Fahrerin als auch die Beifahrerin schwere Verletzungen zuzogen, blieb ein 17-jähriger Mitfahrer auf der Rückbank glücklicherweise unverletzt.

Beide Frauen wurden zur stationären Aufnahme ins örtliche Krankenhaus verbracht. Das Fahrzeug mit einem Gesamtschaden von rund 1.500 Euro wurde abgeschleppt und wird zur Ursachenfindung von einem Sachverständigen untersucht.

Pressebericht gefertigt:

Joachim Biller (jb)

Polizeidirektion Ravensburg
- Öffentlichkeitsarbeit -
Gartenstr. 97
88212 Ravensburg

Tel.: 0751/803-1100

Fax: 0751/803-1111

E-Mail: ravensburg.pd.oe@polizei.bwl.de